

Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **125/126 (1945)**

Heft 10

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Die Ausstellung der Projekte findet im Hotel Ochsen, Döttingen, statt und dauert vom 31. August bis 10. September 1945, geöffnet von 10 bis 17 Uhr.

Sekundarschulhaus Rebhügel in Zürich. Der Stadtrat von Zürich eröffnet unter den in der Stadt Zürich verbürgerten oder seit mindestens 1. Sept. 1944 niedergelassenen Architekten einen öffentlichen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für den Neubau einer Schulhausanlage auf einem an der Haldenstrasse und dem Berneggweg in Zürich-Wiedikon liegenden Grundstück. Für Mitarbeiter gelten die gleichen Teilnahmebedingungen. Die Entwürfe sind bis zum 15. November 1945, 18.00 h, dem Hochbauamt der Stadt Zürich, einzureichen; Anfragetermin 25. Sept. 1945. Für die Prämierung stehen 18000 Fr., für Ankäufe und Entschädigungen ebensoviel zur Verfügung. Als Preisrichter sind ernannt: Stadtrat H. Oetiker, Vorsitzender; Stadtrat Dr. E. Landolt; P. Nater; Stadtbaumeister A. H. Steiner; Arch. R. Landolt, Zürich; Arch. A. Kellermüller, Winterthur; Arch. A. Oeschger, Zürich.

Die Unterlagen können auf der Kanzlei des Hochbauamtes der Stadt Zürich, Amthaus IV, 3. Stock, gegen Hinterlage von 10 Fr. bezogen werden.

LITERATUR

Eingegangene Werke; Besprechung vorbehalten:

Heitere Betriebs-Beratung. Von S. Herzog. 463 S. mit vielen Abb. Zürich 1945, Archimedes Verlag. Preis geb. 28 Fr.

Die Melioration der Linthebene. Zweiter Bericht der Eidg. Meliorationskommission. Bauperiode 1. Juli 1943 bis 30. November 1944. 48 S. mit vielen Abb. Lachen 1944. Im Selbstverlag der technischen Oberleitung der Linthebene-Melioration. Preis kart. 6 Fr.

Zur Entwicklung der Hausinstallationstechnik in der Schweiz. Von E. Brodbeck. Sonderdruck aus der «Elektroindustrie». 95 S. Zürich 1944, Verband Schweiz. Elektro-Installationsfirmen, Bahnhofstrasse 37. Kart. 3 Fr.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG
Zürich, Dianastr. 5. Tel. 23 45 07

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S. I. A. Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein

59. Generalversammlung

Sehr geehrte Herren Kollegen!

Der Zürcher Ingenieur- und Architektenverein hat das Vergnügen, Sie zur 59. Generalversammlung des S. I. A. einzuladen, die vom 22. bis 24. September 1945 in Zürich stattfindet.

PROGRAMM

Samstag, 22. September

10.30 Delegiertenversammlung im Zunfthaus Schmiden.

12.45 Mittagessen der Delegierten ebenda.

16.00 Generalversammlung im Kongresshaus

Traktanden:

a) Protokoll der 58. Generalversammlung vom 11. Sept. 1943 in Genf.

b) Tätigkeitsbericht des Präsidenten.

c) Anträge der Delegiertenversammlung.

d) Ort und Zeit der nächsten Generalversammlung.

e) Verschiedenes.

Pause.

17.15 Vortrag von Prof. Dr. Emil Brunner: «Technik und Religion in der Gegenwart».

Während der Generalversammlung wird den Damen im Restaurant Belvoirpark, Seestrasse 125, Tee mit Kuchen serviert, während eine junge Tänzerin ihre Kunst vorführt.

19.45 Bankett im Kongresshaus, Kongressaal.

22.30 Darbietungen auf der Kongressaalbühne und Ball im Kongressfoyer: 02.00 Offizieller Schluss.

Sonntag, 23. September

09.20 Abfahrt des Dampfschiffes ab Zürich-Bahnhofstrasse nach Rapperswil. Ländlerkapelle und Apéritif an Bord.

12.15 Mittagessen im Hotel «Schwanen». — Anschliessend verschiedene Besichtigungsmöglichkeiten: Schloss, Polenmuseum, Hurden, Insel Ufenau. Einzelrückfahrt nach Belieben.

Montag, 24. September

Besichtigungen und Führungen:

Vormittags:

1 Altstadtanierung. Führung durch Stadtbaumstr. A. H. Steiner. Sammlung 09.00 im Sitzungssaal 419, Amthaus IV, Uraniast. 7.

2 Hallenschwimmbad und Siedlungen Friesenberg. Sammlung 08.30 vor dem Hallenschwimmbad.

3 Zürcher Ziegeleien. Extratram Gessnerallee ab 08.45.

4 Maschinenfabrik Oerlikon. Extratram Gessnerallee ab 08.45. Rückfahrt 11.45 ab Oerlikon, Bahnhofplatz an 12.00.

5 Micafil A.-G., Altstetten. Extratram Gessnerallee ab 09.00. Rückfahrt Paradeplatz an 12.50.

6 Forstbetrieb Sihlwald. Zürich-Selnau (Sihltalbahn) ab 08.16. Vortrag und Rundgang unter Führung von Forstmeister K. Ritzler. Mittagessen im Wildpark Langenberg. Rückfahrt ab Gontenbach 13.25, Ankunft Zürich-Selnau 13.47.

Nachmittags:

7 Hallenstadion und Siedlungen Oerlikon-Seebach. Autobus Gessnerallee ab 14.15. Rückkunft Bahnhofplatz gegen 18.00.

8 Ausstellung amerikanischer Architektur. Führung durch Arch. Alfred Roth. 14.30 im Kunstgewerbemuseum. Dauer der Führung 1 Stunde.

9 Kläranlage Werdhölzli der Stadt Zürich. Führung durch Städt. H. Steiner. Extratram Gessnerallee ab 14.15. Rückkunft Bahnhofplatz etwa 17.30.

10 Zimmerei der Bauunternehmung Locher & Co. Zürich-Selnau (Sihltalbahn) ab 15.06. Rückfahrt Manegg ab 17.04, Zürich-Selnau an 17.13.

11 Escher Wyss-Maschinenfabriken. Extratram Gessnerallee ab 14.15. Rückkunft Bahnhofplatz gegen 18.00.

12 Lindt & Sprüngli A.-G., Kilchberg (nur für Damen). Zürich-HB (SBB) ab 14.10. Rückfahrt Kilchberg ab 17.11, Zürich-HB an 17.26.

Sämtliche Fahrausweise werden durch den S. I. A. besorgt!

Die Tram- und Bahnfahrten sind in der Festkarte inbegriffen, nicht aber die Verpflegung, für die die Teilnehmer am Montag selbst zu sorgen haben. Für verschiedene Besichtigungen ist die Teilnehmerzahl beschränkt, Berücksichtigung in der Reihenfolge der Anmeldung.

Festkarte

Um allen Mitgliedern die Teilnahme zu ermöglichen, wird die Festkarte zu einer Grundtaxe von nur 4 Fr. abgegeben. Sie berechtigt zur Teilnahme an der Abendunterhaltung vom Samstag, zum Apéritif auf dem Schiff am Sonntag und zur Teilnahme an zwei Exkursionen am Montag. In der Wahl aller andern Veranstaltungen sind die Mitglieder und ihre Damen völlig frei; Angabe des Gewünschten auf der Anmeldekarte ist unerlässlich. Einzelne Bons ohne Festkarte werden nicht abgegeben.

Preise der Bons:

	Bon	
Tee im Belvoirpark	2 Fr.	A
Bankett im Kongresshaus	9 Fr.	B
Fahrt Zürich-Rapperswil und zurück	4 Fr.	C
(Inhaber von Generalabonnements usw. benötigen diesen Bon nicht)		
Mittagessen in Rapperswil	6 Fr.	D

Wir bitten dringend um Einsendung der Anmeldekarte bis spätestens Montag, 10. September an das Sekretariat S. I. A., Beethovenstrasse 1. Die Festkarten werden denjenigen Mitgliedern zugestellt, die innert der gleichen Frist den entsprechenden Betrag auf Postcheckkonto VIII 10925 einbezahlt haben. Nach diesem Datum Angemeldete können ihre Festkarte gegen Barzahlung beziehen, und zwar samstags während der Generalversammlung und vor dem Bankett im Kongresshaus, und sonntags, von 8.30 Uhr an, im Bureau S. I. A., Beethovenstrasse 1.

Der Z. I. A. scheut keine Mühe, den Kollegen aus der ganzen Schweiz, sowie ihren Damen in Zürich einige schöne Tage zu verschaffen, und wir hoffen denn auch auf eine starke Beteiligung von nah und fern.

Im Namen des Central-Comité

Im Namen des Z. I. A.

Der Präsident: M. Kopp

Der Präsident: H. Puppikofler

Der Sekretär: P. Soutter

Der Aktuar: H. Chatelain

Diplomandenfeier der Maschinen- und Elektroingenieure E. T. H. der Jahrgänge 1918 bis 1922

Samstag, 6. Oktober 1945 in Zürich

PROGRAMM

10 bis 12 h: mit Demonstrationen verbundene Besichtigung der Laboratorien für Spannungsoptik und zerstörungsfreie Materialprüfung, Abt. A. IX der EMPA (Dr. R. V. Baud) und des Institutes für Techn. Physik an der E. T. H. (Prof. Dr. Fr. Fischer).

15 bis 17 h: mit «Übungen» verbundene Besichtigung des Masch.-Lab., des Aerodynam. Institutes und des Elektrotechnischen Institutes der E. T. H. unter Leitung der Professoren der III. Abt.; Besichtigung des Fernheizkraftwerkes.

18.45 h: Gemeinsames Abendessen im Zunfthaus zur Schmiden, nachher Hock unter Darbietung alter und neuer Polyaktualitäten.

VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Änderungen) bis jeweils spätestens Mittwoch Abend der Redaktion mitgeteilt sein.

13. Sept. (Donnerstag). S. I. A. Section genevoise. 20.30 h au Café Lyrique (petite salle) — 12, Bd. du Théâtre. Conférence de Mr. Maurice Koulicovitch, ingénieur-électricien: «Procédé photoélectrique pour la mesure des longueurs» avec introduction de Mr. F. Turrettini, ing. Dr. h. c.